



Pressemitteilung 1 von 3, soulkino für k&k Bad Feilnbach, 7.11.2021

Zehnte Kulinarische Filmtage® Bad Feilnbach – Vorverkaufsstart 1.12.2021!

Film ab im Lichtspiel-Wirtshaus – preisgekrönte Reihe geht ins Jahr 2022!

Kultur im Wirtshaus – kreativ, köstlich und gewohnt filmreif. 2012 mit dem Bayerischen Innovationspreis ausgezeichnet, sind die die Kult-Filmtage bei den Kreativ & Köstlich Wirtinnen und Wirten wieder da! Eine Filmtour durch ganz besondere Gasthäuser, mit filmischen Schmankerln, abgeschmeckt mit Stargästen, Verlosungen, Filmgesprächen - abgerundet durch ein feines Menü: kreativ und köstlich eben.

Menü, Programm und Auswahl der jeweiligen Spielorte filmbezogen, mit Liebe zum Detail. Nach den unterhaltsamen Abenden der vergangenen Staffeln bereitet sich das Filmtage -Team, Karin Freiheit, Andrea Hailer und die engagierten Menschen in den Wirtshäusern der Initiative "Kreativ & Köstlich" nun auf den nächsten Streich vor und stellt sich auch der Aufgabe unter den bekannt aktuellen Herausforderungen, das beliebte Festival durchzuziehen. Das Motto ist Programm, auch abseits der geschäftlichen Verbindungen: **“Weida midanand!”**

Stammgäste wissen: auch bei den zehnten Feilnbacher Filmtagen wird es ein kreatives Gerangel um die Kino-Menü-Tickets geben, die begrenzt und heiß begehrt sind. Die Kreativ & Köstlich Gastronomen LandWirtschaft Höß, Gasthaus Pfeiffenthaler, Kistlerwirt, Gasthaus Bärenstub´n, und Team Aumanwirt freuen sich oscarreif auf Sie & Euch!

Zehnte Kulinarische Filmtage® Bad Feilnbach: “Weida midanand” 20.1. – 14.7.2022

Programm

20.1.2022: Kulinarische Filmtage: Ausgrissn!

In der Lederhosn nach Las Vegas, LandWirtschaft Höß LandWirtschaft Höß

12.2.2022: Kulinarische Filmtage: Der Vorname, Gasthaus Bärenstub´n

4.3.2022: Kulinarische Filmtage: Der Rosengarten von Madame Vernet, Aumanwirt

24.3.2022: Kulinarische Filmtage: Kaiserschmarrndrama, Pfeiffenthaler

1.4.2022: Kulinarische Filmtage: Ich bin Dein Mensch, Kistlerwirt

14.7.2022: Abschlußfilmfest mit Verleihung Goldener Filmapfel, Kistlerwirt – open Air!

Alle Filmabende beginnen um 18:30 Uhr

Tickets € 35.- (Film, incl. Gruß aus der Küche, Hauptgang und Dessert, Apéritif)

Tickets Abschlußfest € 45.- bei der Kur-und Gästeinformation Bad Feilnbach, 08066 887-440,

www.bad-feilnbach.de - Vorverkauf ab 1.12.2021 - Zugang unter den aktuellen Coronaregeln.

Programm

20.1.2022: Kulinarische Filmtage: Ausgrissn! In der Lederhose nach Las Vegas, Landwirtschaft Höss

Auf den alten Zündapp-Mopeds Alma und Berta von Bayern nach Las Vegas - Julian und Thomas Wittmann tun einfach das, wovon jeder irgendwann träumt. Vorgezeichnete Lebenswege und die Enge ihres bayerischen Dorfes – das wollen die sympathischen Brüder hinter sich lassen. Ihr Drang nach Freiheit führt sie auf eine einzigartige Reise. Unvorgelesen und liebenswert stürzen sich die beiden in ein großes Abenteuer: Erst tuckern sie auf ihren alten Zündapps mit 40 km/h quer durch Europa, setzen in Antwerpen auf einem Containerschiff über den großen Teich und landen schließlich mitten in New York auf dem Times Square. In Washington stehen sie verloren vor dem Weißen Haus. In Nashville musizieren sie in ihrer Tracht. Auf schier endlos langen Straßen durchqueren sie die Wüste Nevadas und das gewaltige Monument Valley und erreichen schließlich das glitzernde Las Vegas. Auf ihrem Roadtrip treffen sie auf unterschiedlichste Menschen: Aussteiger, Hells Angels, Waffennarren. Erst viele tausend Kilometer von zuhause entfernt erkennen Sie, was ihre bayrische Heimat ihnen bedeutet. Ein Kamerateam begleitet die Beiden. Die Erlebnisse werden Tag und Nacht festgehalten: hautnaher Culture-Clash, große Faszination und totale Erschöpfung. Nach ihrer Rückkehr versammelt sich im fiktionalen Rahmen das ganze Dorf im Gasthof, um sich den Film der Brüder anzusehen. Dabei kommt der ein oder andere ins Grübeln über verpasste Chancen und nicht gelebte Träume...

Ein bayrischer Roadmovie-Dokumentarfilm von und mit Julian und Thomas Wittmann.

mit Monika Gruber, Roland Hefter, Angelika Sedlmeier, Hans Stadlbauer, Arnd Schimkat, Winfried Frey, Stephanie Liebl, Werner Rom, 96 Min.

Julian Wittmann ist inzwischen Teilzeit Berblinger und Andrea Hailer Teil des Teams um die Gründung des bayrischen Verleihs Majestic Sunseitn der in Corona Zeiten gegründet, Ausgrissn! als Debüt in die Kinos brachte. Das Roadmovie hat inzwischen so einige, sogar internationale Preise erhalten!

12.2.2022: Kulinarische Filmtage: Der Vorname, Gasthaus Bärenstüb'n

Es sollte eigentlich bloß ein gemütlicher Abend unter Freunden werden: Stephan und Elisabeth haben neben ihrem alten Freund René noch Thomas und dessen schwangere Freundin Anna in ihr Haus eingeladen. Doch als Thomas und Anna verkünden ihr noch ungeborenes Kind Adolf zu nennen, bleibt den anderen fast das Essen im Hals stecken. Sehr schnell sind sie in einen handfesten Streit verwickelt. Man wirft sich Beleidigungen an den Kopf und schließlich werden die schlimmsten Jugendsünden und Geheimnisse genüßlich serviert, die man besser für sich behalten hätte...

Regisseur Sönke Wortmann interpretiert die französische Komödie „Der Vorname“ aus dem Jahr 2012 neu. Was als ein harmloses Abendessen beginnt, endet in einem absurden Abend.

Regie: Sönke Wortmann, mit Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Justus von Dohnányi, FSK 6, 91 Min

4.3.2022: Kulinarische Filmtage: Der Rosengarten von Madame Vernet, Aumanwirt

Eve führt eine traditionsreiche Gärtnerei im französischen Burgund. Ihr Vater, ein begnadeter Rosenmeister, hat sie von Kindheit an in die edle Kunst der Rosenzüchtung eingeführt. Sie ist eine wahre Blumenkönigin und seit dem Tod des Vaters herrscht sie allein über die blühenden Rosenfelder und das bis unter die Decke mit Duftproben angefüllte Landhaus. Doch schon acht Jahre ist es her, seit Eves Rosenschöpfungen aus Cremeweiß mit der begehrten "Goldenen Rose" ausgezeichnet wurden und das Geschäft florierte. Nun ist die internationale Großzüchtereier ihres Konkurrenten Constantin Lamarzelle der neue Stern am Rosenhimmel und Eves Blumenparadies von der Pleite bedroht.

Regie: Pierre Pinaud, mit Catherine Frot, Melan Omerta, Marie Petiot, FSK 6, 96 Min.

24.3.2022: Kulinarische Filmtage: Kaiserschmarrndrama, Pfeiffenthaler

Die Idylle des niederbayerischen Provinzpolizisten Franz Eberhofer ist in Gefahr. Das liegt weniger daran, dass das dorfbekannte Webcam-Girl ermordet wurde... Ausgerechnet jetzt sitzt sein aufdringlicher, aber stets hilfreicher Co-Ermittler Rudi nach einem Unfall im Rollstuhl und gibt natürlich Franz die Schuld dafür. Als Rudi sich dann auch noch auf dem Hof einnistet und eine Rundumbetreuung von Franz erwartet, ziehen erste dunkle Wolken im Paradies auf.

Regie: Ed Herzog, mit Sebastian Bezzel, Gerhard Wittmann, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff, Enzi Fuchs, Eisi Gulp, Sigi Zimmerschied, Daniel Christensen, Stephan Zinner, Max Schmidt, Ferdinand Hofer, FSK 12, 96 Min.

1.4.2022: Kulinarische Filmtage: Ich bin Dein Mensch, Kistlerwirt

Alma hält zwar wenig davon, erklärt sich aber trotzdem bereit, für die Ethikkommission einen Bericht zur Frage abzugeben, ob man humanoide und kaum vom Menschen zu unterscheidende Roboter in Deutschland zulassen soll, und am dafür nötigen Experiment teilzunehmen. Denn für ihre Forschung am renommierten Berliner Pergamonmuseum kann sie die ihr im Gegenzug in Aussicht gestellte Förderung dringend brauchen. Obwohl Liebe das Letzte ist, was sie aktuell im Leben zwischen viel Arbeit, einer gescheiterten Beziehung und der Sorge um ihren dementen Vater braucht, nimmt sie so den Partnerschafts-Roboter Tom bei sich auf. Eigentlich will Alma Tom nur in die Ecke stellen, um weiter ungestört ihrem Alltag nachgehen zu können. Doch das ist gar nicht so einfach, denn Tom ist darauf programmiert, der perfekte Partner für sie zu sein und sie dazu zu bringen, sich in ihn zu verlieben... Regie: Maria Schrader, mit Maren Eggert, Dan Stevens, Sandra Hüller, Hans Löw, FSK 12, 108 Min. Die Preise kann man nicht mehr zählen, die dieser Film bekommen hat – auch ist er der Deutsche Oscarbeitrag 2022!

14.7.2022: AbschlußFilmfest mit Verleihung Goldener Filmapfel, Kistlerwirt – open Air

Die Abschlußfilmfeste oder auch Galas der Kulinarischen Filmtage Bad Feilnbach sind, wie das gesamte Festival, für ein ganz spezielles Publikum: Es gab Entführungen, die in der Tenne beim Höß endeten, Überraschungsabende, bei denen das Publikum im Vorfeld NICHTS wusste, Abende im Sitzungssaal des Rathauses Bad Feilnbach – legendär, aufregend, berührend – unvergesslich! Auch hier ist wieder ein Abend geplant, wo "aufhübschen" auf dem Programm steht und Bad Feilnbach zu einem bayrischen Hollywood wird, nur ein bisschen nahbarer, bodenständiger und mit Sicherheit kulinarisch oscarreif. Der Filmpreis, der Goldene Filmapfel, steht im Mittelpunkt. Beim Kistlerwirt hat man die Coronazeit genutzt und den Außenbereich ganz vorzüglich zum Strahlen gebracht. Was liegt näher, als hier die Filmtage zu beschließen? Wie immer wird an diesem Abend ein exquisites kulinarischen Erleben von allen beteiligten Wirten gemeinsam gekocht und konzipiert. Wie immer wird es ein Programm geben, was jetzt noch nicht verraten wird.

Alle Filmabende beginnen um 18:30 Uhr

Tickets € 35.- (Film, incl. Gruß aus der Küche, Hauptgang und Dessert, Apéritif)

Tickets Abschlußfest € 45.- bei der Kur- und Gästeinformation Bad Feilnbach, 08066 887-440, www.bad-feilnbach.de - Vorverkauf ab 1.12.2021 - Zugang unter den aktuellen Coronaregeln.

Ansprechpartner: Andrea Hailer, soulkino

Veröffentlichung Texte und Bildmaterial unter Angabe der Verleihfirmen, bzw. soulkino.

PR Kreativ & Köstlich | Andrea Hailer | +49(0)80 61.9379-39 | Fax.: -42 presse@soulkino.de